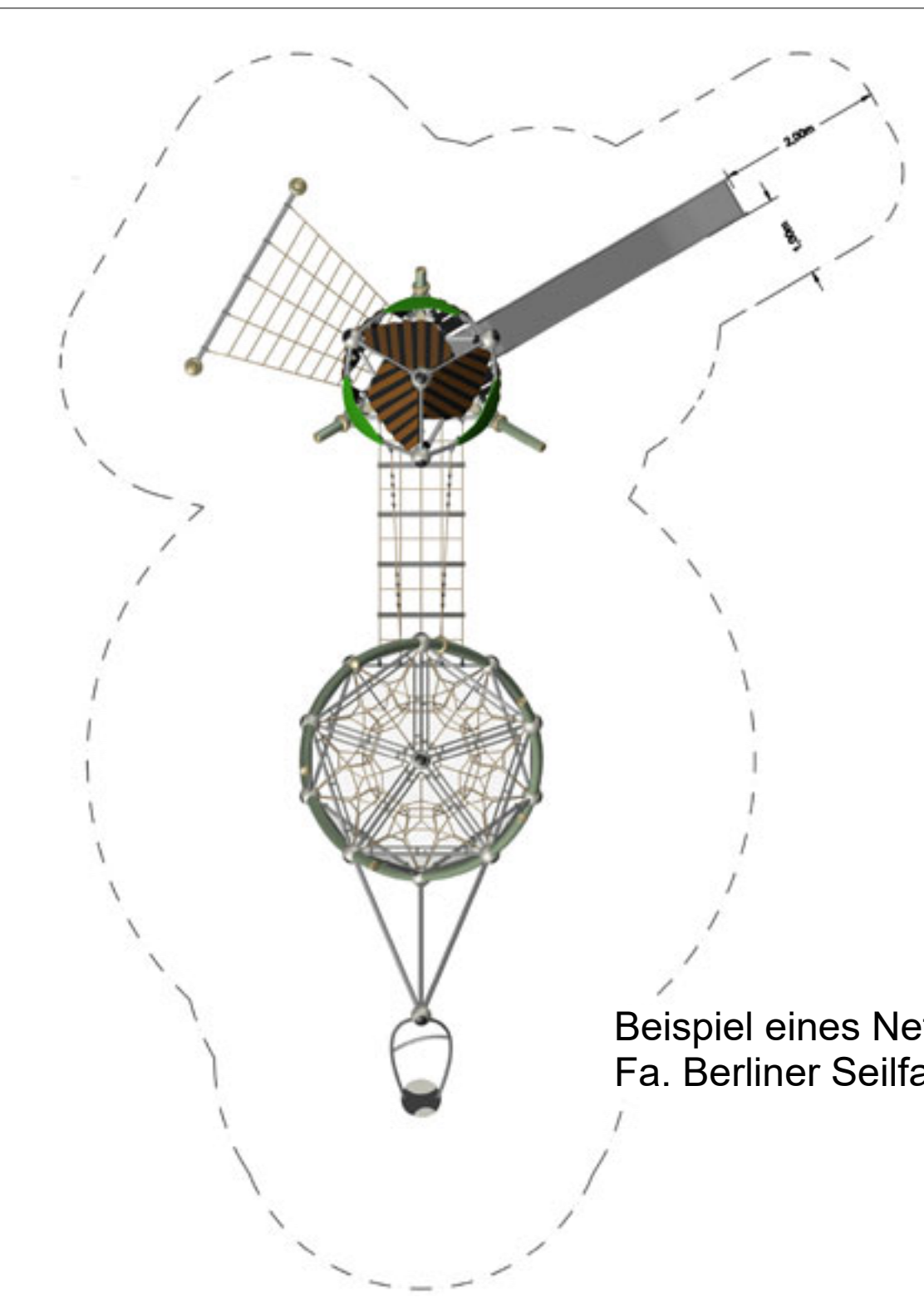
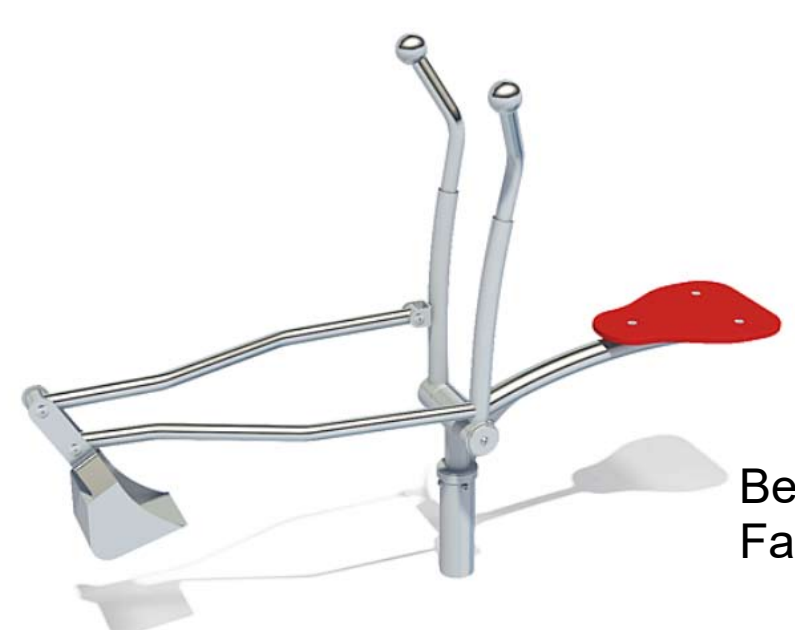




Beispiel eines Netzspielgerätes, Fa. Berliner Seilfabrik



Beispiel eines Sandbaggers, Fa. Eibe



Beispiel eines Federwipp-Spielgerätes Fa. Fuchs Thun AG



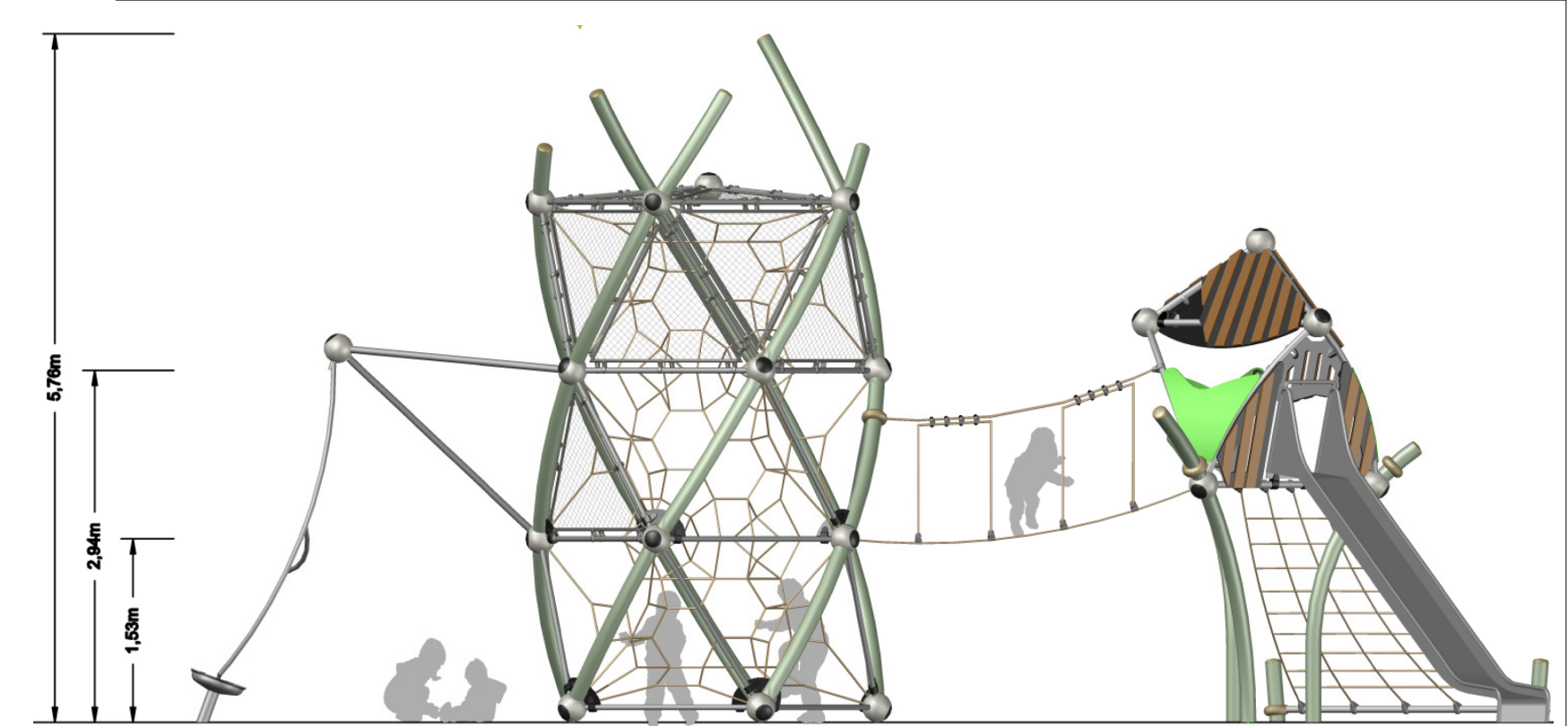
Beispiel einer Nestschaukel, Fa. Berliner Seilfabrik



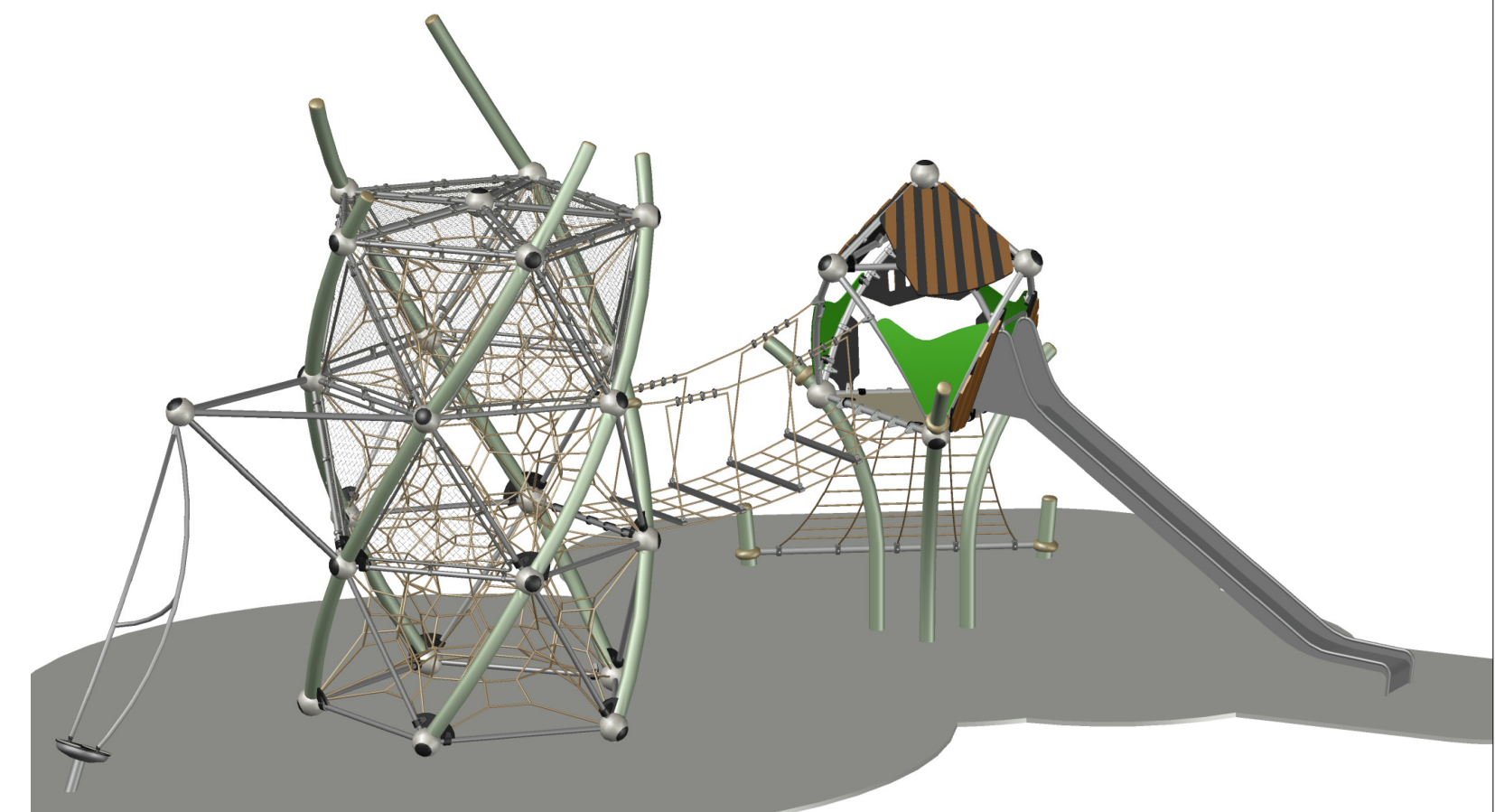
Beispiel einer Drehscheibe Fa. Kinderland

Freiraumplanung 2017

Spielplatz Röpzig Straße | Stadt Halle (Saale)



Beispiel eines Netzspielgerätes (Berliner Seilfabrik)



Beispiel eines Netzspielgerätes

Projektbeschreibung

Der "Seil-Spiel-Park" in der Röpzig Straße wird ein Spielplatz mit einem Spielgeräte-Angebot für Kinder der Altersgruppen 6-12 Jahre. Er wurde in die bestehende Grünfläche eingebettet. Das zentrale Seil-Spiel-Gerät besteht aus zwei Türmen, die über eine Seilbrücke miteinander verbunden sind. Das Spielgerät verbindet die Nutzgen Balancieren, Klettern, Hangeln und Rutschen. Zudem ist ein Drehelemente integriert. Neben dem Seilspiegerät wurden eine Nestschaukel und eine Drehscheibe eingefügt, beide Spielgeräte sind für Kindern mit körperlicher Beeinträchtigung geeignet. Ein Federwippspielgerät und ein Sandbagger aus Edelstahl runden die Spielfunktionen ab. Als Fallschutz sind Sandspiel-Flächen vorgesehen. Die befestigten Oberflächen werden aus einem ebenem Pflasterbelag hergestellt, der mit Rollschuhen oder Rollern befahren werden kann.

SNOW Landschaftsarchitekten
Bürogemeinschaft Schwarzenberger - Nothhelfer - Weißenborn

Durlacher Allee 21, 76131 Karlsruhe (Baden)
Tel 0721 - 605 39 93 Fax 0721 - 605 39 94 79

Wendenring 35, 06188 Landsberg OT Niemberg
Tel 034604 - 24605

www.snow-landschaftsarchitekten.de weissenborn@snow-la.de